



Umweltfreundliche Fahrzeuge präsentierten Vereins-Präsident Peter Braumandl und sein Team.

Foto: Stöbich

Kreativ für den Klimaschutz

ENERGIEPOLITIK / Film-Regisseur Carl Fechner diskutiert mit Königsbrunner Zuschauern.

Königsbrunn. Noch bis zum 27. April ist im Cineplex-Kino am Europa-Platz der Dokumentarfilm „Power to change – die Energierebellion“ zu sehen. Regisseur Carl Fechner und Edy Kraus, einer der Protagonisten im Film, kamen auf Einladung des gemeinnützigen Vereins „Sonnenw(a)ende Augsburg Süd“ (SowaS) nach Königsbrunn, um mit den Zuschauern zu diskutieren. Mit dabei waren auch Bürgermeister Franz Feigl und Sabine Grünwald, stellvertretende Landrätin des Landkreises Augsburg, die bei der Premiere betonte: „Wir dürfen unsere wertvollen Ressourcen nicht verschwenden!“

Darum geht es auch Vereinspräsident Peter Braumandl, einem Königsbrunner Architekten, der mit Unterstützung von Partnerfirmen eine Ausstellung von Elektro-Fahrzeugen organisiert hatte, vom Fahrrad bis zum Tesla. „Jeder einzelne Bürger kann etwas zur Energiewende beitragen“, sagt Braumandl. Das macht auch Fechners Film auf eindrucksvolle Weise erfahrbar. Er hat ein klares politi-

sches Statement: „Die 100-prozentige Umstellung der Welt auf ein dezentrales, gerechtes System der Energieversorgung aus erneuerbaren Ressourcen ist möglich, – und zwar schon bis zum Jahr 2030.“ Fechner hat sich zu seinem Film von dem im Oktober 2010 verstorbenen SPD-Politiker Hermann Scheer inspirieren lassen, der für seine Visionen über erneuerbare Energie weltweit Anerkennung erhalten hatte.

„Die Energie-Rebellion“ versucht die Notwendigkeit, Möglichkeiten und Vorteile der nachhaltigen Energiegewinnung mit Hilfe von Sonne, Wind, Wasser und Biomasse aufzuzeigen.

Der Film wird im Internet über die Plattform www.fairload.de angeboten. Der Stream ist kostenlos, die Zuschauer können aber mit einer Spende auf freiwilliger Basis die weitere Verbreitung vorantreiben. Dabei sollen von jedem Euro, der gespendet wird, 50 Cent direkt an die Schüler-Initiative „Plant for the Planet“ fließen. (stö)